

Bayernweit erstes Krankenhaus erhält Servicequalitätssiegel / Bayerns Wirtschaftsminister Zeil überreicht mit BHG-Präsident Gallus Auszeichnung an Schön Klinik Bad Aibling

Zeil: „Medizinischer Service-Pionier im Freistaat“

MÜNCHEN / BAD AIBLING Die Schön Klinik Bad Aibling darf sich als erstes Krankenhaus in Bayern mit dem Qualitätssiegel ‚ServiceQualität Deutschland in Bayern‘ schmücken. Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil und der Präsident des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern (BHG), Siegfried Gallus, überreichen heute vor Ort die Auszeichnung an die neurologische Fachklinik im Landkreis Rosenheim. „Der Gesundheitssektor ist einer der zentralen Zukunftsbereiche unserer Wirtschaft. Durch seine Personalintensität ist er dafür prädestiniert, sich immer mehr auch dem Dienstleistungsgedanken und der Servicequalität zu verschreiben. Die Schön Klinik Bad Aibling ist mit der Zertifizierung Service-Pionier in Bayern geworden“, erklärt Zeil.

Der Minister hofft, dass nun weitere medizinische Einrichtungen dem Beispiel der Schön Klinik folgen und sich um die Auszeichnung bewerben werden. Zeil: „Das Qualitätssiegel ist ein wichtiger Baustein, mit dem um das Vertrauen der Patienten geworben werden kann.“ Der BHG-Präsident freut sich, dass mit einer Klinik eine neue Zielgruppe mit dem Qualitätssiegel erreicht worden ist, das seinen Ursprung bei Hotels, Restaurants und Tourismuseinrichtungen hat. „Bereits heute haben ein Viertel aller Betriebe mit Tourismus nicht direkt etwas zu tun. Unser Angebot steht allen Serviceleistern offen, denn Servicequalität und Serviceorientiertheit darf keine Grenzen haben“, betont Gallus.

Bundesweit ist die Schön Klinik Bad Aibling die erste neurologische Klinik, die die Service-Auszeichnung erhält. Insgesamt gibt es von Sylt bis Oberstdorf inklusive der Schön Klinik Bad Aibling sieben Krankenhäuser, die damit zertifiziert worden sind. „Wir sind stolz, dass wir als Krankenhaus beim Thema Service besondere Qualitätsstandards erfüllen“, sagt Professor Eberhard Koenig, Ärztlicher Direktor der Schön Klinik Bad Aibling. Carla Neumann, die Kaufmännische Leiterin der Klinik betont: „Medizin steht in unserer Klinik an erster Stelle. Zum Wohlbefinden unserer Patienten tragen aber weitere Faktoren bei. An diesen Qualitätsbausteinen wollen wir gemeinsam mit unseren Mitarbeitern arbeiten.“ Um die Zertifizierung zu bekommen, hat die Schön Klinik in acht Service-Bereichen Verbesserungspotenzial ausgearbeitet wie beispielsweise bei der Klinikrezeption, beim Patientenrestaurant oder bei der persönlichen Beratung.

Die ‚ServiceQualität Deutschland in Bayern‘ ist eine Zertifizierung, die im Freistaat seit zweieinhalb Jahren über den Bayerischen Hotel- und Gaststättenverband erlangt werden kann. Sie ist Teil der Qualitätsmanagement-Aktion ‚ServiceQualität Deutschland‘ des Deutschen Tourismusverbandes DTV, der sich mittlerweile alle 16 Länder in Deutschland angeschlossen haben. Das Qualitätssiegel wird für drei Jahre vergeben. Teilnehmen können nicht nur touristische Betriebe, sondern alle service-orientierten Dienstleister. Als erster Schritt auf dem Weg zu dieser Zertifizierung werden in einem Seminar Qualitäts-Coaches ausgebildet, die dann in ihren Betrieben und Organisationen die

Grundlagen für die Zertifizierung schaffen. Mittlerweile gibt es im Freistaat über 1 600 Qualitäts-Coaches und über 200 zertifizierte Betriebe und Einrichtungen. Das Bayerische Wirtschaftsministerium unterstützt die Etablierung der ‚ServiceQualität Deutschland in Bayern‘ durch den BHG mit insgesamt 500 000 Euro. Weitere Informationen hierzu gibt es im Internet unter www.servicequalitaet-bayern.de .

Die Schön Klinik Bad Aibling ist eines der größten neurologischen Rehabilitationszentren für schwerst Schädel-Hirn-Verletzte in Europa, insbesondere nach Schlaganfall oder Schädel-Hirn-Trauma. Die Klinik verfügt über rund 250 Betten und behandelt circa 3 000 Patienten pro Jahr. Die Schön Klinik selbst ist eine Klinikgruppe in privater Trägerschaft (Familie Dieter Schön) mit den Schwerpunkten Orthopädie, Neurologie, Psychosomatik, Chirurgie und Innere Medizin. In den insgesamt 15 Kliniken in Bayern, Schleswig-Holstein, Hessen und Hamburg verfügt die Schön Klinik über rund 4 200 Betten und beschäftigt 7 300 Mitarbeiter, davon 750 in der Schön Klinik Bad Aibling. Mit fünf Kliniken und mehr als 3 000 Mitarbeitern ist die Klinikgruppe nach eigenen Angaben im Landkreis Rosenheim der größte Arbeitgeber. Weitere Informationen im Internet unter www.schoen-kliniken.de .

- . -

Pressemitteilung-Nr. 416/10 des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie